

DAS ENDE DER WESTBINDUNG?

Mitte 2026 sind die Vereinigten Staaten von Amerika seit 250 Jahren unabhängig. Die Bundesrepublik ihrerseits verließ sich seit ihren Anfängen auf die USA – bis Donald Trump zum Präsidenten gewählt wurde. Unlängst sagte Bundeskanzler Friedrich Merz über die Vereinigten Staaten von Amerika: „Dieses Land hat sich so fundamental verändert über die letzten Jahre, vielleicht Jahrzehnte, dass Regeln nicht mehr eingehalten werden, die parlamentarische Demokratie unter Druck steht, die Meinungsfreiheit in Frage gestellt wird.“

Wie geht's weiter im Wechselspiel zwischen den USA und Deutschland? Was wird aus der transatlantischen Beziehung zu einem Zeitpunkt, in dem sie im Kräftemessen mit Russland wichtiger ist denn je? Von Anfang an war die Bundesrepublik ein großangelegtes Projekt der Westbindung: Was wird daraus, wenn es „den Westen“ immer weniger gibt?

Über diese und viele weitere Fragen diskutieren wir in der Frühjahrstagung des Politischen Clubs, zu der wir Sie herzlich einladen!

Pfr. Udo Hahn
Direktor der Evangelischen Akademie Tutzing
Dr. h.c. mult. Roger de Weck
Leiter des Politischen Clubs der Evangelischen Akademie Tutzing

PROGRAMM

Freitag, 20. März 2026

18.00 Uhr	Anreise ab 16.00 Uhr Abendessen
19.15 Uhr	Begrüßung & Einführung Pfr. Udo Hahn & Dr. h.c. mult. Roger de Weck
19.45 Uhr	USA und Deutschland aktuell – eine Übersicht Dr. Majda Ruge
21.00 Uhr	Begegnungen und Gespräche in den Salons

Samstag, 21. März 2026

07.45 Uhr	Morgenandacht in der Schlosskapelle Pfr. Udo Hahn
08.00 Uhr	Frühstück
09.00 Uhr	Amerikanische und europäische Kultur – das Wechselspiel Prof. Dr. Elisabeth Bronfen
10.30 Uhr	Kaffeepause
11.00 Uhr	Die Religion – Politisierung in USA, Säkularisierung in Deutschland? Dr. Roman Deininger
12.30 Uhr	Mittagessen
14.00 Uhr	Selling America: die Erosion der US-Demokratie – und des Dollar. (I) Dr. Laura von Daniels
15.15 Uhr	Kaffee, Tee & Kuchen
15.45 Uhr	USA und Deutschland – ein Rückblick nach vorn Prof. Dr. Norbert Frei
17.00 Uhr	Berlin, Washington – einst die deutsche Frage, jetzt die amerikanische Frage? (II) Kai Whittaker MdB
18.15 Uhr	Abendessen
19.30 Uhr	Amerikanische und europäische Sicherheitspolitik Prof. Dr. Gerlinde Groitl
21.00 Uhr	Begegnungen und Gespräche in den Salons

Sonntag, 22. März 2026

07.45 Uhr	Morgenandacht in der Schlosskapelle Pfr. Udo Hahn
08.00 Uhr	Frühstück
09.00 Uhr	Wie weiter mit der amerikanischen Demokratie – und der deutschen? Daniel Benjamin (angefragt), Prof. Dr. Daniel Ziblatt
10.15 Uhr	Pause
10.30 Uhr	Deutschlands Rolle in Europa Andrew B. Denison
11.45 Uhr	Bilanz Diskussion mit den Panelistinnen und Panelisten
12.30 Uhr	Ausblick Dr. h.c. mult. Roger de Weck
13.00 Uhr	Mittagessen und Abschluss der Tagung

BITTE BEACHTEN SIE:

Während der Veranstaltung wird fotografiert und gefilmt. Das Foto- und Filmmaterial wird von der Akademie zu Zwecken der Öffentlichkeitsarbeit, z.B. zur Veröffentlichung in Printmedien, im Internet oder in sozialen Medien verwendet. Sollten Medienvertretende akkreditiert sein, sind auch diese berechtigt, Film- und Fotoaufnahmen für ihre Berichterstattung zu nutzen.

REFERIERENDE

Daniel Benjamin, Diplomat, Journalist, Autor, Präsident der American Academy in Berlin (angefragt)

Prof. Dr. Elisabeth Bronfen, em. Professorin an der Universität Zürich, Global Distinguished Professor an der New York University, Kultur- und Literaturwissenschaftlerin, Autorin, Zürich/Schweiz

Dr. Laura von Daniels, Senior Fellow, Forschungsgruppe Amerika, ehem. Leiterin der Forschungsgruppe Amerika (2019-2025), Stiftung Wissenschaft und Politik, Berlin

Dr. Roman Deininger, Politologe, Chefreporter der Süddeutschen Zeitung, München

Andrew B. Denison, Direktor von Transatlantic Networks, Königswinter bei Bonn

Sybille Giel, Journalistin, München

Prof. Dr. Norbert Frei, Professor em. für Neuere und Neueste Geschichte an der Friedrich-Schiller-Universität Jena, München

Prof. Dr. Gerlinde Groitl, apl. Professorin für Internationale Politik, Schwerpunkt USA und Sicherheitspolitik an der Universität Regensburg

Dr. Majda Ruge, Senior Policy Fellow mit Schwerpunkt USA am European Council on Foreign Relations, Berlin

Kai Whittaker, Mitglied des Deutschen Bundestags (CDU), Vorsitzender der Parlamentariergruppe USA, Baden-Baden

Prof. Dr. Daniel Ziblatt, Direktor der Forschungsabteilung „Transformationen der Demokratie“ am Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung, Berlin

VERANSTALTUNGSLEITUNG

Pfr. Udo Hahn, Evangelische Akademie Tutzing
Dr. h.c. mult. Roger de Weck, Leiter des Politischen Clubs

ORGANISATION & INFORMATION

Rita Niedermaier, E-Mail: niedermaier@ev-akademie-tutzing.de; Tel. 08158 251-121. Ihre Anfragen zu der Veranstaltung erreichen uns in der Zeit von Montag bis Freitag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

Anmeldung

Ihre Anmeldung erbitten wir über das Online-Formular auf unserer Homepage (s. auch QR-Code). Sie wird von uns bestätigt, ist verbindlich und Voraussetzung für die Teilnahme. **Anmeldeschluss ist der 06. März 2026.**

Abmeldung

Sollten Sie an der Teilnahme verhindert sein, bitten wir bis spätestens **13. März 2026** um entsprechende schriftliche Benachrichtigung. Unsere Stornobedingungen entnehmen Sie unserer Homepage.

Preise pro Person für die gesamte Veranstaltungsdauer (in Euro):

Vortragsgebühr 90.–
(zzgl. Kaffee/Tee/Kuchen auch bei Teilnahme ohne Verpflegung)

Vollpension	
– im Einzelzimmer	203.–
– im Zweibettzimmer	159.–
– im Zweibettzimmer als EZ	227.–
Kurzzeitzuschlag für eine Übernachtung	10.–
Verpflegung (ohne Übernachtung/Frühstück)	66.–



Wir bitten um Begleichung bei Anreise durch Barzahlung oder EC-Karte. Bestellte und nicht in Anspruch genommene Einzelleistungen können nicht rückvergütet werden.

Die Tagung wird zu einem erheblichen Teil aus Kirchensteuermitteln finanziert.

Stipendien

Der Freundeskreis der Evangelischen Akademie Tutzing fördert junge Menschen mit wenig Geld durch Bildungsstipendien, die eine kostenlose Teilnahme ermöglichen. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei der zuständigen Studienleitung.

Preisnachlass

Auszubildende, Schüler:innen, Student:innen (bis zum 30. Lebensjahr) und Arbeitsuchende erhalten **eine Ermäßigung von 50 Prozent**. Journalist:innen wird der Teilnahmebeitrag erlassen, wenn ein aktueller Presseausweis einer ausstellungsberechtigten Organisation zusammen mit dem Auftrag zur Berichterstattung vorliegt. Eine Kopie Ihres Ausweises schicken Sie uns bitte mit Ihrer Anmeldung zu.

Weitere Informationen zu

Schlossseuro / Datenschutz / AGB / E-Mobilität und umweltfreundlicher Anreise finden Sie unter dem Titel der Tagung auf unserer Homepage: www.ev-akademie-tutzing.de (s. auch QR-Code)

Veranstaltungsnummer: 0402026

Bildnachweis: © Adobe Stock

Programmänderungen vorbehalten.

Stand 19.02.26

**bpb: Anerkannter
Bildungsträger**

Der Dachverband Evangelische Akademien in Deutschland e. V. (EAD) ist ein anerkannter Träger der bpb. Der Unterträger Evangelische Akademie Tutzing ist Mitglied der EAD.

Evangelische Akademie Tutzing / Schlossstraße 2+4 / 82327 Tutzing

www.ev-akademie-tutzing.de / www.schloss-tutzing.de



EVANGELISCHE AKADEMIE
TUTZING

USA und Deutschland – wie weiter?

20. bis 22. März 2026

FRÜHJAHRSTAGUNG DES POLITISCHEN CLUBS